



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

10

Donnerstag, 7. März 2024



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Foto: Elisabeth Schiltmeier/Getty Images/Stockphoto

ALTPAPIER SAMMLUNG

der Evangelischen Kirchengemeinde Horkheim



Samstag,
09. März 2024
ab 10.00 Uhr



Der Erlös ist für die Jugendarbeit
und den Posaunenchor bestimmt!

Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich	Tel. 56-2951	Kirchen	
Abfallberatung gewerbl. Bereich	Tel. 56-2762	Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19	Tel. 253818
Ansagedienst	Tel. 563636	Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1	Tel. 7414000
Gesprächskreis für Arbeitslose	Tel. 506580	Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1	
Arzt		Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Hausarzt- und Familienpraxis		Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
Dr. med. Sabine Stähle	Tel. 574691	VHS-Zweigstelle Horkheim	
und Dr. med. Sabine Winkler, Kelterweg 7	Fax 250916	Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz	
Öffnungszeiten		Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein	Tel. 07131/578626
Vormittags Mo. – Do. 8.00 – 12.00 Uhr, Fr. 8.00 – 13.00 Uhr		E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de	
Nachmittags Mo. und Mi. 15.00 – 17.00 Uhr		Postfiliale Horkheim , Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim	
Do. 16.00 – 18.00 Uhr		Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr	
und nach Vereinbarung		Krankentransport	Tel. 07131/19222
Zahnarzt		Notfälle, Notarzt	Euronotruf 112
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1	Tel. 253940	Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
Sprechstunden		bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos)	116 117
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr		Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Bürgeramt		Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
HN-Horkheim, Schleusenstraße 18	Tel. 251118	HNO Ärzte Bereitschaftsdienst	116 117
Sprechzeiten		Bezirksschornsteinfeger	
Mo. 8.30 – 12.30 Uhr		Steffen Scheuermann	Tel. 07062/267537
Di. 14.00 – 18.00 Uhr		Müllabfuhr: 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Mi. 8.30 – 12.30 Uhr		Biotonne: 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Mit Terminvereinbarung		Recyclinghof , Untere Kanalstraße 19	
Di. 8.30 – 12.30 Uhr und		Öffnungszeiten (derzeit)	
Do. 8.30 – 12.30 Uhr		mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr	
Fax 07131/253447		Polizei	Notruf 110
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de		Rettungsdienst	Euronotruf 112
Nachlassgericht Heilbronn		Polizeiposten HN-Sontheim , Hauptstraße 7	Tel. 253093
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.		– nur temporär geöffnet –	
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59	Tel. 07131/12360	Schule	
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)		Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 570461
Fahrbücherei der Stadt Heilbronn	Tel. 56-3107	Ganztagesangebot Grundschule Horkheim,	
Haltestelle in Horkheim Stauwehrhalle	mobil 0172/7247655	Hohenloher Straße 10	Tel. 0173/6790521
Freitags 14.00 – 14.45 Uhr		Stadtverwaltung	
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112	Heilbronn Rathaus	Tel. 56-0
Feuerwehr – städtisches Amt	Tel. 56-2100	Sprechstunden	
Feuerwehrhaus Horkheim		Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und	
Kelterweg 13		Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr	
Abteilungskommandant: Andreas Wormser	Tel. 578179	Stauwehrhalle: Nussäckerstraße 3	Tel. 255515
Friedhof		Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41	
HN-Horkheim, Talheimer Straße		24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	Tel. 07131/610-800
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim	Tel. 251118	Turnhalle: Talheimer Straße 4	Tel. 251118
Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr		Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH	
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr,		Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr	
Sa., So. und Feiertage: ganztägig		erreichbar unter	Tel. 07131/56-2588
Forstrevier			
Förster Heinz Steiner	Tel. 07131/56-4144		
oder	mobil 0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Kindergärten			
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4	Tel. 252410		
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39			
Freispielleitung	Tel. 89930-58		
Leitung	Tel. 89930-59		

Alles auf einen Blick

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Notfalldienst Talheim-Brackenheim

Notfallpraxis am Krankenhaus Brackenheim,
Wendelstraße 11, 74336 Brackenheim
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst 116 117
(Anruf ist kostenlos)

Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn
Mo. – Fr. 18.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Mo. – Fr. 19.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: **0761/12012000**

Notfalldienstsuche der KZV BW

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700** oder docdirekt.de

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Glückwünsche

Wir gratulieren

9.3. Sigmund Minicz 80 Jahre
11.3. Margitta Schmid geb. Liebe 80 Jahre

Heilbronner Quartiersarbeit wird weiterentwickelt

Die Stadt Heilbronn evaluiert derzeit ihre bisherige Arbeit in der Quartiersentwicklung. In die Beurteilung fließen auch Rückmeldungen aus der Bevölkerung ein.

Diese werden im Rahmen einer Bürgerbeteiligung erhoben. So soll die Quartiersarbeit künftig noch besser an die Bedürfnisse der Menschen vor Ort angepasst werden. Die Befragung findet vom 12.2. bis zum 13.3. online unter www.heilbronn.de/mein-Quartier statt. Alle Heilbronnerinnen und Heilbronner sind eingeladen, teilzunehmen.

Wer den Fragebogen lieber in Papierform ausfüllen möchte, kann ihn bei den Bürgerämtern und den Quartierszentren abholen. Online kann der Fragebogen auch auf Arabisch, Englisch, Rumä-



nisch, Russisch und Türkisch ausgefüllt werden. Zentrale Fragen der Umfrage sind, wie bekannt die Quartiersarbeit ist, welche Angebote in den Quartieren noch fehlen und wie ehrenamtliches Engagement gefördert werden kann. Mit den Erkenntnissen aus der bisherigen Quartiersarbeit und den Rückmeldungen aus der Umfrage wird die Stadtverwaltung Vorschläge zur Weiterentwicklung ausarbeiten.

Hintergrund

Bereits im Jahr 2017 haben die Stadt Heilbronn und der Gemeinderat den Quartiersentwicklungsprozess auf den Weg gebracht. Damals wurde beschlossen, einen Teil der bestehenden Jugend- und Familienzentren zu Quartierszentren auszubauen. Seitdem sind vier Quartierszentren mit unterschiedlicher Trägerschaft entstanden: in Böckingen, im Heilbronner Süden, in der Nordstadt sowie in der Bahnhofsvorstadt.

Aufgrund des großen Einzugsgebiets und Bedarfs wurden in Böckingen und im Heilbronner Süden zudem zwei weitere Standorte eingerichtet. Das fünfte Quartierszentrum wird ab April im Unteren Industriegebiet eingerichtet, im bisherigen Jugend- und Familienzentrum Augärtle. Ziel der Quartiersarbeit ist es, Angebote für die Bewohnerinnen und Bewohner eines Wohngebiets zu schaffen und nachbarschaftliches Miteinander zu fördern.



Mareike Siebert (links) und Nora Zeltwanger vom Amt für Familie, Jugend und Senioren freuen sich auf eine hohe Teilnahme an der Befragung.
Foto: Stadt Heilbronn

Hundekot einsammeln und zu Hause entsorgen

Dass Hunde ihre Notdurft nicht auf Gehwegen verrichten dürfen, regelt die Polizeiverordnung der Stadt Heilbronn, doch in dem Fall gilt: Was Bello nicht weiß, müssen Herrchen und Frauchen richten. Halterinnen und Halter sind deshalb dazu verpflichtet, die Hinterlassenschaft ihrer Vierbeiner sofort zu beseitigen und im privaten Restmüll zu entsorgen. Das betrifft öffentliche Straßen, Fußwege sowie Grün- und Erholungsanlagen, Spiel- und Sportplätze und fremde Vorgärten.

Hundekot kann zudem Nahrungs- und Futtermittel verunreinigen. Deshalb gilt die Beseitigungspflicht zum Schutz von Lebensmitteln und landwirtschaftlichen Nutztieren auch für landwirtschaftlich genutzte Flächen wie Äcker und Wiesen. Während der Nutzungszeit – zwischen Saat oder Bestellung und Ernte beziehungsweise bei Grünland die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung – dürfen Hunde solche Bereiche nur auf vorhandenen Wegen betreten. Gleiches gilt für Sonderkulturen, insbesondere Flächen, die dem Garten-, Obst- und Weinbau dienen.

Wer sich nicht an die Einhaltung dieser Pflichten nach der Polizeiverordnung der Stadt Heilbronn sowie des Naturschutzgesetzes hält, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Leinenpflicht für Hunde bei Märkten und an Haltestellen

Neben Beschwerden zu nicht beseitigten Hundehaufen ist auch die Leinenpflicht für Hunde in verschiedenen Bereichen der Stadt ein Thema beim Ordnungsamt der Stadt Heilbronn. Die Polizeiverordnung der Stadt Heilbronn schreibt vor, dass Hunde in der Innenstadt, auf öffentlichen Straßen, Märkten, an Haltestellen, bei Menschenansammlungen sowie in öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen immer an der Leine, die nicht länger als zwei Meter sein sollte, zu führen sind.

Auch über die verbindlichen Leinenpflichten hinaus werden die Führer und Halter von Hunden gebeten, ihre Tiere beim Spaziergang in der freien Natur (Felder, Wiesen, Weinberge) möglichst an der Leine zu halten.

Das gilt insbesondere im Frühjahr und Frühsommer, einer Zeit, in der sehr viele Wildtiere Junge haben. Es passiert immer wieder, dass Hunde Wildtiere verletzen oder zu Tode hetzen und Spaziergänger erschrecken oder sogar beißen.

Brennholzverkauf Revier Heilbronn Ost

Die Stadt Heilbronn führt die zweite Brennholzversteigerung für das Revier Ost aus dem Einschlag 2024 durch. Unter den Hammer kommen wie gewohnt Brennholz lang und Flächenlose.

Der nächste Termin ist **Dienstag, 12.3.2024 um 18.00 Uhr im Waldhaus**. Ab dem 6.3.2024 können die Verkaufsunterlagen auf unserer Internetseite www.heilbronn.de/brennholzversteigerungen heruntergeladen oder per E-Mail angefordert werden.

Das Forstamt erreichen Sie unter der Tel. 07131/56-4143 und 56-4973 oder per E-Mail unter forst@heilbronn.de
Amt für Liegenschaften und Stadterneuerung
Abteilung Forst und Landwirtschaft

Begrüßungspaket für Studierende neu geschnürt

Schwimmbadtickets und Sportpass kommen neu hinzu

Mit zehn kostenlosen Tickets fürs Hallen- oder Freibad und einem Gutschein der Heilbronn Marketing GmbH stellt die Stadt Heilbronn das Begrüßungspaket für Studierende neu auf, die erstmals ihren Hauptwohnsitz in Heilbronn anmelden.

Wie bisher können sie auch an der Verlosung von 25 Fahrrädern in den Stadtfarben Heilbronn teilnehmen. Für alle Erstsemester wird zusätzlich ein Sportpass aufgelegt für eine einjährige kostenlose Mitgliedschaft in einem der teilnehmenden Sportvereine. Die Kosten für die Mitgliedschaft – maximal 75 Euro pro Jahr – übernimmt die Stadt Heilbronn. Mit dem Begrüßungspaket heißt die Stadt bereits seit 2006 die Erstsemester willkommen. Jetzt wurde es mit Zustimmung des Gemeinderats ab 1. April dieses Jahres neu geschnürt. Hintergrund ist, dass das Semesterticket, das bislang ein Bestandteil des Begrüßungspakets war, durch die Einführung des Deutschlandtickets an Attraktivität verloren hat. Insgesamt stellt die Stadt Heilbronn 130.000 Euro für das Begrüßungspaket zur Verfügung, davon 50.000 Euro für den Sportpass, der auch die Heilbronner Vereine stärken soll. Im Gegenzug profitiert die Stadt Heilbronn von finanziellen Zuweisungen vom Land für jeden Einwohner.



Das Freizeit- und Solebad Soleo kann wie das Hallenbad Biberach und die drei Heilbronner Freibäder mit den kostenlosen Tickets aus dem Begrüßungspaket für Studierende besucht werden
Foto: Stadtwerke Heilbronn GmbH

Neubaugebiet Mühlberg/Finkenber

Erschließungsarbeiten können starten

Im Neubaugebiet Mühlberg/Finkenber in Heilbronn-Biberach sollen ab dem nächsten Jahr etwa 140 Wohneinheiten auf rund 64 Grundstücken gebaut werden können. Ende März, Anfang April beginnt dafür die innere Erschließung mit dem Bau von

Wasser-, Abwasser- und Stromleitungen sowie dem Straßenbau. Am Donnerstag, 29. Februar hat der Gemeinderat die Vergabe der Arbeiten an den günstigsten von sechs Bietern, die Firma Wolff & Müller aus Waldenburg, bewilligt. Diese erhält auch den Zuschlag für die Sanierung der Finkenbergsstraße, die parallel zu den Erschließungsarbeiten umgesetzt wird.

Diese werden voraussichtlich ein Jahr dauern. Die Gesamtkosten für die Erschließung, einschließlich des Umbaus eines Regenrückhaltebeckens, liegen bei etwa 4,5 Millionen Euro. Davon trägt die Stadt Heilbronn rund 2,7 Millionen Euro. Die übrigen Kosten entfallen auf die Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG; Wasser), die Entsorgungsbetriebe der Stadt Heilbronn (Kanal) und die Netzgesellschaft Heilbronn-Franken (NHf; Rohrleitungsarbeiten für Strom und Telekommunikation). In die Sanierung der Finkenbergsstraße investiert die Stadt Heilbronn rund 375.000 Euro.

Auch mit der äußeren Erschließung des Gebietes, die insbesondere die Entwässerung umfasst, beschäftigte sich der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung. Da beim Bau eines bis zu 20 Meter tiefen Regenwasserkanals mit einem Innendurchmesser von 1,40 Metern mittels Rohrvortrieb eine unerwartete Gesteinsschicht angetroffen wurde, die aufgrund ihrer Härte einen stärkeren Maschineneinsatz und damit Mehrkosten verursachte, musste der Gemeinderat einer Erhöhung der Baukosten um 300.000 Euro auf knapp 4,2 Millionen Euro zustimmen. Die äußere Erschließung ist bereits abgeschlossen.

Ufer soll Herzstück der Neckarpromenade werden

Obere Neckarstraße öffnet sich zum Fluss



Die Ufermauer an der Oberen Neckarstraße muss saniert werden
Foto: Stadt Heilbronn

Ein direkter Zugang zum Ufer des Neckars, ein urbaner Ort zum Verweilen sowie ein offener Blick von der Stadt auf den Fluss – all das soll nach den Plänen der Stadt Heilbronn an der Oberen Neckarstraße entstehen. Der Gemeinderat stimmt in seiner Sitzung am Donnerstag, 29. Februar der Erstellung einer Entwurfsplanung sowie der Vergabe der Planungsleistungen zu.

Bereits 2020 war das Projekt „Obere Neckarstraße: Öffnung des Neckarufers“ vom Bau- und Umweltausschuss für die zukunftsorientierte Stadtentwicklung als wünschenswert beurteilt worden. Drei Planungsbüros erarbeiteten damals erste Vorschläge für eine Neugestaltung, die dann aber im Rahmen des Haushaltsplanverfahrens 2021/2022 zurückgestellt wurden. Zwischenzeitlich konnten die Aufgabenstellung und die Zielsetzung konkretisiert werden. In diesem Zuge sollen nun die positiven Gestaltungselemente der beiden Bestplatzierungen miteinander kombiniert werden. Hierfür haben sich das Schwaigerner Büro Hink Landschaftsarchitektur GmbH und das Büro Cornelia Biegert Landschaftsarchitektur GmbH aus Bad Friedrichshall zur Planungsgemeinschaft „Blau Grün“ zusammengeschlossen.

Sobald die Entwurfsplanung vorliegt, wird für die Öffnung des Neckarufers eine Projektförderung beim Land Baden-Württemberg angemeldet.

Bei einer Zusage könnten bis zu 30 Prozent der Kosten gefördert werden. Sanierung des Erosionsschutzes unabhängig von den Plänen zur Öffnung des östlichen Neckarufers sind in den nächs-

ten Wochen Sanierungsarbeiten an der Ufermauer notwendig. In den vergangenen Jahrzehnten wurde der Erosionsschutz an der Neckaruferrmauer zwischen Friedrich-Ebert-Brücke und Götzenturm abgetragen und dadurch die Mauer zum Teil gänzlich freigespült. Der Schutz wird nun mit einer frisch aufgeschütteten Schicht von Bruchsteinen erneuert. Die Arbeiten sollen im April beginnen und etwa einen Monat andauern. Im Anschluss an die Steinschüttung werden Kernbohrungen von etwa acht Metern Tiefe in den Untergrund gemacht. Planmäßiger Beginn ist im Mai, die Maßnahme soll ebenfalls nach vier Wochen abgeschlossen sein.

Leintalstraße (K 9561) gesperrt

Wegen einer Motocross-Veranstaltung in Frankenbach wird von Freitag, 8. März, 19.00 Uhr bis Sonntag, 10. März, ebenfalls 19.00 Uhr die K 9561 (Leintalstraße) zwischen der Saarbrückener Straße und der B 293 für den Kfz-Verkehr gesperrt. Die Umleitung ist über die B 39/B 293 ausgeschildert. Besucher werden gebeten, die ausgewiesenen Parkplätze zu benutzen.

„Dein Blick, unsere Stadt“ – Bürgerschaft zur Teilnahme aufgerufen

Mit dem OB durch die Innenstadt

Schmutzige Ecken? Schlecht beleuchtete Gassen? Zu wenige Abfallerimer? Sicherheit und Sauberkeit sind Themen, mit denen sich sowohl Oberbürgermeister Harry Mergel als auch die gesamte Stadtverwaltung täglich beschäftigen. Beständig arbeiten sie daran, dass sich Heilbronnerinnen und Heilbronner sowie Gäste in der Heilbronner Innenstadt willkommen und sicher fühlen. Wo aber so viel los ist, fühlt sich der ein oder die andere aus den verschiedensten Gründen auch mal weniger wohl.

Oberbürgermeister Harry Mergel möchte das ändern und lädt deshalb am Donnerstag, 14. März um 16.30 Uhr zu einer gemeinsamen Tour durch die Innenstadt ein. Sein Motto „Dein Blick, unsere Stadt – Zeig dem OB in der Innenstadt, wo sich was tun muss.“

Bürgerinnen und Bürger können sich anmelden und konkrete Orte nennen

Bürgerinnen und Bürger können vorab konkrete Orte nennen, wo sie im Hinblick auf Sauberkeit und Sicherheit in Heilbronn noch Verbesserungsbedarf sehen. Diese Orte können sie dem OB bei der gemeinsamen Tour direkt zeigen.

Wer dabei sein möchte, kann sich **bis einschließlich Sonntag, 10. März 2024** anmelden: auf der städtischen Homepage unter www.heilbronn.de/deinblick oder telefonisch über 07131/562000. Bei der Anmeldung wird konkret nach einem Ort in der Innenstadt gefragt, an dem sich etwas tun sollte. Möglich ist es aber auch, nur einen Ortshinweis zu geben, ohne selbst bei der Tour dabei zu sein. Die Teilnehmenden bekommen rechtzeitig vor der Veranstaltung den Treffpunkt des Spaziergangs am Donnerstag, 14. März mitgeteilt.

Sammlung von Baum- und Strauchschnitt

Seit Montag, 4. März, findet in der Stadt Heilbronn die Frühjahrsammlung von gebündeltem Baum- und Strauchschnitt statt. Bei den Sammlungen werden ausschließlich gebündelter Baum- und Strauchschnitt bis zu einer Gesamtmenge von zwei Kubikmetern pro Anfallstelle mitgenommen. Beim Bündeln des Baum- und Strauchschnitts ist zu beachten, dass weder Kunststoffschur noch Metalldraht verwendet wird, sondern eine kompostierbare Schur (z.B. Paketschnur).

Die einzelnen Äste dürfen einen Durchmesser von 15 Zentimeter und eine Länge von 1,5 Meter nicht überschreiten. Der gebündelte Baum- und Strauchschnitt muss am Abholtag ab 7.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereitliegen.

Folgende Sammeltermine sind zu beachten

Böckingen: Mittwoch, 6. März
 Frankenbach: Donnerstag, 7. März
 Neckargartach: Freitag, 8. März
 74072 Heilbronn: Montag, 11. März
 Sontheim: Dienstag, 12. März
 Biberach: Mittwoch, 13. März
 Kirchhausen: Mittwoch, 13. März
Horkheim: Donnerstag, 14. März
 Klingenberg: Donnerstag, 14. März

Altpapiersammlungen

Am **Samstag, 9. März, findet in Horkheim eine Bündelsammlung für Altpapier statt** (Sammler: ev. Kirchengemeinde). Am **Samstag, 16. März, findet in Klingenberg eine Bündelsammlung für Altpapier statt** (Sammler: SSV Klingenberg).

Gesammelt werden Kartonage, Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Prospekte, Kataloge und ähnliche Papiere, mit einer Paketschnur gebündelt. Bitte keine Kunststofftüten als Verpackung verwenden. Die Altpapierbündel müssen ab 8.00 Uhr am Straßenrand bereitliegen.

Schadstoffsammlung

Am Samstag, 16. März, findet an folgenden Standorten eine mobile Schadstoffsammlung statt:

Frankenbach, 9.00 bis 10.30 Uhr, Lidl-Parkplatz Würzburger Straße sowie Biberach und Kirchhausen, 11.30 bis 15.00 Uhr, Recyclinghof Kirchhausen.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge. Dazu gehören z. B. Batterien, Farb- und Lackreste, Verdüner, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungsmittel, Imprägniermittel, Laugen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige bzw. umweltgefährdende Stoffe enthalten. Ebenso nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an. Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

Schulnachrichten

Baumaßnahme am Technischen Schulzentrum wird teurer

Das letzte Baugerüst ist bereits abgebaut und die Fassadensanierung am Bauteil C des Technischen Schulzentrums seit Herbst 2023 abgeschlossen. Wegen der Erhöhung der Kosten musste sich der Gemeinderat in seiner Sitzung am Donnerstag, 29. Februar allerdings noch einmal mit der Baumaßnahme beschäftigen. Dabei stimmte er dem Mehraufwand von 750.000 Euro zu. Damit hat die Stadt Heilbronn jetzt insgesamt 6,75 Millionen Euro in die Sanierung von Fenstern und Außenwänden des größten Einzelgebäudes im Eigentum der Stadt Heilbronn investiert, mit der insbesondere auch die Energiebilanz des Gebäudes verbessert wurde.

Durch die Modernisierung der Fassade mit einer Länge von rund 140 Metern halbiert sich voraussichtlich der Verbrauch von Gas zum Heizen. Dadurch können jährlich wiederum zwischen 50 und 75 Tonnen des klimaschädlichen Kohlendioxids und rund 20.000 bis 50.000 Euro Heizkosten im Jahr eingespart werden. Insofern zahlt die Maßnahme auch auf die Klimaschutzziele der Stadt ein, die sich Heilbronn mit dem Klimaschutz-Masterplan gesetzt hat.

Die Stadt will bis 2035 treibhausgasneutral werden. Aufgrund des energetischen Ansatzes fördert das Land die Maßnahme mit 2,6 Millionen Euro.

Insgesamt wurden seit Sommer 2021 350 Fenster erneuert sowie 3.000 Quadratmeter Außenwände gedämmt und mit einer Riemchenklinkerfassade versehen, die sich durch Nachhaltigkeit und Langlebigkeit auszeichnet. Der Mehraufwand ergab sich insbesondere durch einen schlechteren Zustand der Bestandsfassade als angenommen, was neue statische Berechnungen, eine Betonsanierung sowie eine aufwendigere Unterkonstruktion für die neue Fassade nach sich zog. Zudem schlugen erhebliche Preissteigerungen von Baumaterialien wie Stahlblechen und Dämmstoffen sowie Mehrkosten durch die längere Bauzeit zu Buche.

Das sogenannte Bauteil C wird vornehmlich von der beruflichen Wilhelm-Maybach-Schule genutzt, die wie die Johann-Jakob-Widmann-Schule zum Technischen Schulzentrum gehört. Dieses wurde ab den 1950er-Jahren auf dem früheren Krankenhausareal an der Paulinenstraße gebaut. Um den Schulkomplex in Schuss zu halten, saniert die Stadt Heilbronn als Schulträgerin schrittweise die Einzelgebäude. Rund 3.700 Schülerinnen und Schüler besuchen das Technische Schulzentrum.

Städtische Musikschule lädt zum Tag der offenen Tür

Wer schon immer einmal ein Instrument ausprobieren wollte, hat dazu am Samstag, 9. März die Gelegenheit beim Tag der offenen Tür der Städtischen Musikschule Heilbronn.

Von 10.00 bis 13.00 Uhr können Kleine und Große nicht nur Klarinette, Kontrabass und Co. in den Räumlichkeiten im K3, Berliner Platz 12, kennenlernen, es werden auch verschiedene Unterrichtsfächer vorgestellt.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Um 10.00 und 10.30 Uhr stellt Martina Klimpel die Zwergenmusik 1 für Kinder zwischen anderthalb und drei Jahren mit Elternteil vor. Um 11.00 und 11.30 Uhr gibt es eine Schnupperstunde der Musikalischen Früherziehung 1 für Kinder zwischen vier und fünf Jahren unter Leitung von Mariya Leminskaya.

Um 12.00 und 12.30 Uhr steht dann die Musikalische Früherziehung 2 für Kinder zwischen vier und fünf Jahren unter Leitung von Adriana Mueller Baldo auf dem Programm.

Freie Unterrichtsplätze gibt es derzeit in den Fächern Violine, Viola, Cello, Kontrabass, Trompete, Klarinette, Oboe, Querflöte. Am Tag der offenen Tür steht das Sekretariat der Musikschule im Theaterforum K3, Berliner Platz 12, 3. Stock, für Fragen rund um die Online-Anmeldung zur Verfügung.

Weitere Informationen finden sich auf der Webseite der Musikschule unter <https://musikschule.heilbronn.de>.

Begabtenförderung an der Städtischen Musikschule

Halbjahreskonzert der Stipendiaten

In ihrem Halbjahreskonzert präsentieren die Stipendiaten der Begabtenförderung an der Städtischen Musikschule Heilbronn die Ergebnisse ihres intensiven Unterrichts.

Die jungen Musiker spielen am Sonntag, 10. März, 15.00 Uhr, Werke bekannter Komponisten, darunter von Johann Sebastian Bach, Fritz Kreisler, Johannes Brahms und Francisco Tarrega.

Der Eintritt zu dem Konzert im Orchestersaal der Musikschule ist frei, Spenden für den Förderverein der Musikschule werden erbeten.

In der Begabtenförderung der Städtischen Musikschule erhalten derzeit zwölf Mädchen und Jungen verstärkten Unterricht.

Das Stipendium beinhaltet neben einer zusätzlichen Unterrichtsstunde von 45 Minuten im Hauptfach auch die Mitwirkung bei Kammermusik, in Ensembles und Orchestern der Musikschule sowie Unterricht in Theorie und Gehörbildung.

Die Stipendien werden von der Heilbronner Bürgerstiftung, dem Förderverein der Städtischen Musikschule und privaten Förderern bereitgestellt.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.

Johannes 12, 24

Donnerstag, 7.3.

9.30 bis
11.00 Uhr Spielkreis
14.00 Uhr Seniorengymnastik
19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 8.3.

14.00 Uhr Café kugelrund

Samstag, 9.3.

ab 10 Uhr Altpapiersammlung

Sonntag, 10.3. – Laetare

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Schuster)

Opfer für die Studienhilfe

anschließend Kerzenverkauf der KAB

Dienstag, 12.3.

14.00 Uhr Club für ältere Menschen

16.30 Uhr Gebet für die Gemeinde

19.30 Uhr Frauenkreis

Mittwoch, 13.3.

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 14.3.

9.30 bis

11.00 Uhr Spielkreis

14.00 Uhr Seniorengymnastik

19.30 Uhr PaulusChor

Freitag, 15.3.

14.00 Uhr Café kugelrund

Sonntag, 17.3. – Judika

10.00 Uhr Gottesdienst (Diakonin Reinhart)

mit Taufe von Silja Lörcher

Opfer für die eigene Gemeinde (Seniorenarbeit)

Altpapiersammlung am Samstag, 9. März

Am Samstag, 9.3.2024 findet die nächste Altpapiersammlung unserer Kirchengemeinde statt. Die Stadt Heilbronn unterstützt auch weiterhin ausdrücklich und trotz der blauen Tonnen die Straßensammlungen von Vereinen.

Bitte stellen Sie ab 10.00 Uhr gebündeltes Papier und separat gebündelte Pappe gut sichtbar am Straßenrand bereit.

Danke für Ihre Unterstützung. Der Erlös kommt dem Posaunenchor und der Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde zugute.

Wir sagen allen Spendern, Helfern und Landwirten herzlichen Dank.

Kerzenaktion der KAB

Osterkerzenverkauf am Sonntag, 10. März

Liebe Gemeindemitglieder,

auch dieses Jahr gibt es wieder gesegnete Osterkerzen. Nach dem Gottesdienst am 10. März haben Sie die Möglichkeit für 5 Euro eine Osterkerze der KAB zu erwerben.

Die Kerze als Licht in der Osternacht, als Mitbringsel für liebe Menschen oder bei Besuchen, die Kerze als mahndendes Friedenslicht und nicht zuletzt als Zeichen der internationalen Solidarität, um unsere Freunde und Freundinnen in Uganda in ihrer Arbeit zu unterstützen.

Der Erlös der Kerzenaktion geht direkt an unsere Partnerbewegung in Uganda.

Anmeldewochen für die Gaffenberg-Kinderfreizeiten 2024

Ab dem 10.3. können Kinder zwischen 6 und 15 Jahren zu den Gaffenberg-Sommerfreizeiten online angemeldet werden.

Alle Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage

www.gaffenberg.de.

Im Anschluss an die Online-Anmeldung findet wie gehabt die Anmeldewoche zur persönlichen Anmeldung statt. Sie können hierzu vom 18. bis 20. März, jeweils zwischen 15.00 und 19.00 Uhr ins Hans-Riesser-Haus in Heilbronn kommen.

Weitere Informationen, die Anmeldeorte und Zeiten können Sie auch aus der Homepage www.gaffenberg.de ersehen.

Kasualvertretung

Die Kasualvertretung für das Pfarramt Horkheim in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten und bei Beerdigungen ist wie folgt geregelt:

- bis 10.3. Pfarrer Schwenk aus Talheim, Telefon 07133/4292
- 11.3. – 17.3. Pfarrer Schanz aus Flein, Telefon 575574
- 18.3. – 31.3. Pfarrer Schwenk aus Talheim, Telefon 07133/4292

Pfarramt

Pfarrstelle vakant

Kirchgasse 19, Tel. 253818, Fax 506696

E-Mail Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Öffnungszeiten

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

E-Mail Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann, Talheimer Straße 58,

Tel. 569551, E-Mail woerthmann@web.de

Kirchenpflege Nicole König

E-Mail Nicole.Koenig@elkw.de

Mesnerin Monika Lauer (Kontakt über Pfarramt)

Paulus-Gemeindehaus, Nussäckerstraße 10

Tel. 9082866

Hausmeisterin Monika Lauer

Tel. privat 266353

Montag und Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau 3 Sonntag, 10.3.

10.30 bis
11.35 Uhr Eucharistiefeier St. Martinus

Mittwoch, 13.3.

15.30 bis
16.15 Uhr Eucharistie pro seniore

Sonntag, 17.3.

10.30 bis Wort-Gottes-Feier zum Misereor-Sonntag mit dem
11.35 Uhr Partnerschafts-Team St. Martinus
11.45 bis
12.15 Uhr Tauffeier St. Martinus

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25 Donnerstag, 14.3.

17.55 bis
18.30 Uhr Rosenkranz Maximilian Kolbe
18.30 bis
19.15 Uhr Eucharistiefeier Maximilian Kolbe

Samstag, 16.3.

17.55 bis
18.30 Uhr Rosenkranz Maximilian Kolbe
18.30 bis
19.15 Uhr Eucharistiefeier Maximilian Kolbe

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Mittwoch, 20.3.

16.00 bis
16.45 Uhr Eucharistiefeier Haus am Schlüsselgarnweg

Samstag, 9.3.

17.55 bis
18.30 Uhr Rosenkranz Heilig Geist
18.30 bis
19.15 Uhr Wort-Gottes-Feier Heilig Geist

Sonntag, 10.3.

8.30 bis
10.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst Heilig Geist

Dienstag, 12.3.

17.55 bis
18.30 Uhr Rosenkranz Heilig Geist
18.30 bis
19.15 Uhr Eucharistiefeier Heilig Geist

Sonntag, 17.3.

15.30 bis
16.30 Uhr Gottesdienst in ungarischer Sprache Heilig Geist

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim
Monika Mainka und Karin Nüßlein
Mo., Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Do. 15.00 – 18.00 Uhr
Tel. 741-4000 mit AB, Fax 741-4099
E-Mail: stmartinus.heilbronn@drs.de
Homepage: www.martinus-hn.de
Pastoralreferentin Cornelia Reus
Tel. 741-4004, E-Mail: cornelia.reus@drs.de
Administrator Pfr. Markus Pfeiffer
über Pfarrbüro St. Martinus (siehe oben)

Kollekte

In den Gottesdiensten am 16. und 17. März bitten wir um Ihre Kollekte für Misereor.

Pfarrbücherei geöffnet

am Sonntag, 10. März nach dem 10.30-Uhr-Gottesdienst. Sie finden im Untergeschoss unseres Pfarrhauses ein schönes Sortiment an Büchern. Schauen Sie sich gerne mal um. Das Ausleihen der Bücher ist kostenlos.

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen? Dann dürfen Sie sich gerne an unsere Pastoralreferentin Cornelia Reus wenden. Offene Sprechzeit ist donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr (außerhalb der Schulferien).

Kirchenchor Cäcilia

Singstunde freitags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus St. Martinus

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs, 20.00 Uhr, Gemeindehaus Heilig Geist

Musikapelle St. Martinus

Probe donnerstags, 18.30 Uhr Jugendgruppe und 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Kinderkleiderbörse

Am Samstag, 9. März veranstaltet die Kindertagesstätte St. Christophorus eine Kinderkleiderbörse von 14.00 bis 16.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus.

Neue Pfarrerin in der evangelischen Matthäusgemeinde

Am Sonntag, 10. März begrüßt unsere evangelische Schwestergemeinde im Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Matthäuskirche ihre neue Pfarrerin Katharina Beck.

Beim anschließenden Kirchen-Café besteht die Möglichkeit zum Kennenlernen und Gespräch.

Kerzenverkauf der KAB

Am Samstag, 16. März werden nach dem Gottesdienst in Maximilian Kolbe die gesegneten Osterkerzen zum Kauf angeboten.

Einladung zum Café Teil:Zeit am 17. März

Zeit miteinander teilen ... sich nicht aus den Augen verlieren ... miteinander in Kontakt kommen ... neue Bekanntschaften schließen

... für all das bietet das Café Teil:Zeit die perfekte Gelegenheit.

Sie sind bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus St. Martinus ganz herzlich dazu eingeladen. Das Café öffnet das nächste Mal am Sonntag, 17. März von 14.30 bis 17.00 Uhr.

Die weiteren Termine sind am 28. April und am 9. Juni.

Grünzeug für Palmbüschel

Wir sind mitten in der Fastenzeit und der Palmsonntag ist nicht mehr weit. Wenn Sie nun Ihre Hecke oder Ihre Sträucher zurückschneiden, denken Sie bitte daran, dass wir auf Grünzeug für die Palmbüschel angewiesen sind.

Bitte „reservieren“ Sie Ihre Zweige für uns und legen Sie sie am Donnerstag, 21. März beim Pfarrgarten St. Martinus auf dem Bau ab. Vielen Dank.

Vereine – Parteien – Verbände

DRK-Kreisverband Heilbronn e.V.

Fit im Frühling – Ganzkörperfitness 60+

Der DRK-Kreisverband Heilbronn bietet in der Sandberghalle in Flein, Talheimer Straße 1 ein neues Kursprogramm an.

Das Programm besteht aus 8 Terminen mit jeweils einem eigenen Schwerpunkt. Durch die Schwerpunktsetzung ist das Programm sehr abwechslungsreich und die Teilnehmer/innen haben die Möglichkeit, ganz unterschiedliche Stilrichtungen kennenzulernen.

Der Kurs beinhaltet folgende Schwerpunkte: Fit Mix, Sturzprävention, Entspannungstechniken, Bauch-Beine-Po, Faszientraining, Zirkeltraining, Pilates, Rückentraining.

Der Kurs startet am Dienstag, 9.4.2024 von 15.00 bis 16.00 Uhr und kostet 32 Euro.

Mitmachen kann jede/r ab 60 Jahren. Sportlich untrainierte Teilnehmende sind willkommen. Mitzubringen sind Matte und Handtuch. Spaß, Bewegung und Gemeinschaftssinn stehen im Vordergrund. Eine Mitgliedschaft beim DRK ist nicht notwendig.

Sie können sich gerne beim DRK-Kreisverband Heilbronn unter Telefon 07131/6236-24 oder per Mail unter s.suetterle@drk-heilbronn.de anmelden oder weitere Informationen bekommen.

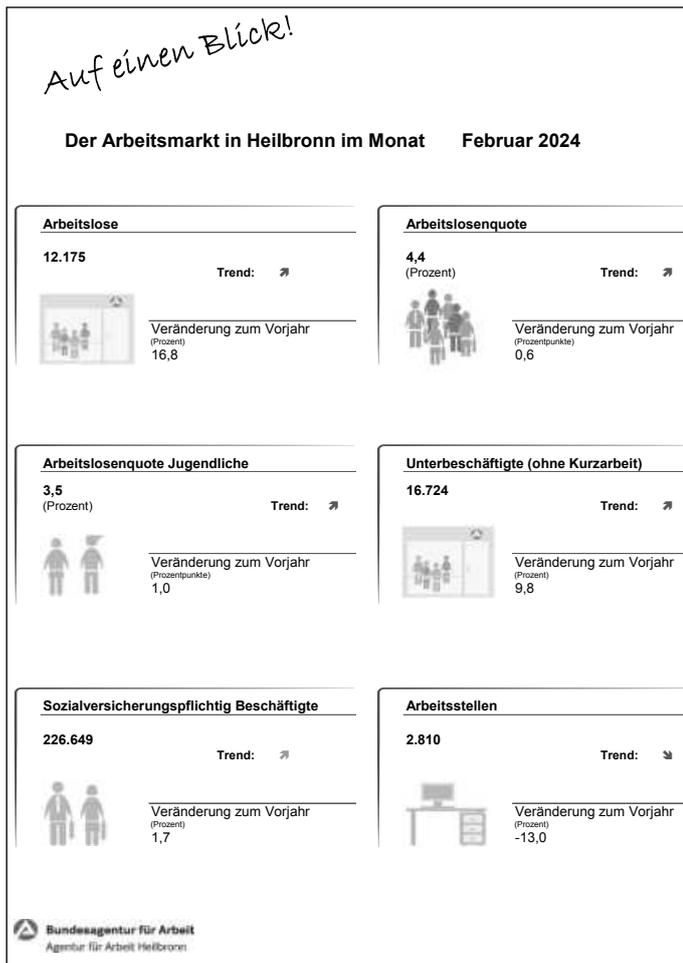
Hydranten freihalten

Hydrantenschilder weisen auf den genauen Standort des Hydranten hin.



Agentur für Arbeit Heilbronn

Leichte Erholung am Arbeitsmarkt – Rückgang der Arbeitslosigkeit



„Ein Rückgang der Arbeitslosigkeit im Februar ist für unseren Agenturbezirk nicht ungewöhnlich. Aufgrund der schwachen Konjunktur sind wir aber immer noch in schwierigem Fahrwasser. Hinzu kommen strukturelle Herausforderungen wie der Fachkräftemangel. Betriebe die heute ausbilden, sichern sich ihre Fachkräfte von morgen. In Zeiten rückläufiger Bewerberzahlen gilt es, alle Potenziale zu nutzen und auch Jugendlichen eine Chance zu geben, die auf den ersten Blick nicht als geeignet erscheinen. Ein Praktikum kann hierbei bei der Entscheidung helfen. Im März beteiligt sich unsere Berufsberatung wieder an der Woche der Ausbildung. Damit wollen wir jungen Menschen, deren Eltern und auch Betrieben die Vorteile und Chancen einer Berufsausbildung aufzeigen“, sagt Manfred Grab, der Leiter der Heilbronner Arbeitsagentur, zur Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Arbeitslosenzahl im Februar: - 73 auf 12.175

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 1.751

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: unverändert bei 4,4 %

Arbeitslosigkeit

Im Februar ist die Arbeitslosigkeit leicht zurückgegangen. Die Zahl der arbeitslosen Frauen und Männer liegt im Bezirk der Arbeitsagentur Heilbronn bei

12.175. Das sind 73 Personen weniger als vor einem Monat aber 1.751 mehr als im Februar 2023. Die Arbeitslosenquote liegt unverändert bei 4,4 Prozent. Vor einem Jahr lag sie bei 3,8 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

In der Arbeitslosenversicherung nach dem Sozialgesetzbuch III sind zum Statistiktermin 5.266 Personen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 37 Arbeitslose mehr. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Anstieg von 910 Personen.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist im Vergleich zum Januar gesunken. Die Jobcenter für den Stadt- und Landkreis Heilbronn verzeichnen 6.909 Arbeitslose. Das sind 110 weniger als im Vormonat, aber 841 mehr als vor einem Jahr.

Arbeitskräftenachfrage

Von den Betrieben und Verwaltungen werden den Vermittlungsfachkräften in den letzten vier Wochen 529 Arbeitsplätze gemeldet. Das sind 119 mehr als im Januar. Der Stellenbestand ist gegenüber dem Vormonat auf 2.810 (minus 8) gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr sind das 420 weniger.

Woche der Ausbildung vom 11. bis 15. März unter dem Motto Zukunft will gelernt sein

Auch im Jahr 2024 findet wieder die bundesweite Woche der Ausbildung statt. Am Mittwoch, 13. März veranstaltet die Agentur für Arbeit Heilbronn von 13.00 bis 16.30 Uhr im Berufsinformationszentrum die Messe „Karriere im öffentlichen Dienst“. Bei dieser Veranstaltung können sich alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie Eltern über die vielfältigen Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten im öffentlichen Dienst informieren und direkt mit verschiedenen Arbeitgebern in Kontakt kommen. Auch zu den „Berufen in Uniform“ gibt es viele Informationen von Bundeswehr, Bundespolizei, Polizei, Zoll und der JVA Heilbronn.

Wer sich für andere Berufsfelder interessiert oder noch gar nicht so genau weiß, welche Richtung für ihn infrage kommt, ist bei der Hotline der Berufsberatung genau richtig. Besonders alle, die noch für dieses Jahr einen Ausbildungsplatz suchen, sollten sich direkt telefonisch melden.

Die Berufsberatung ist über die Rufnummer 07131/969888 von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 16.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr erreichbar.

CDU Heilbronn



Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet **am Montag, 11. März 2024** von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Der Stadträtin Elke Roth ist unter der Telefonnummer 0171/2079004 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung. Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter*innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten.

Am **Mittwoch, 13.3.2024** von 17.30 bis 19.30 Uhr findet der nächste Trauerspaziergang statt. Der **Treffpunkt** für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn vor dem Eingang der Gaststätte „Lehners“ (Adresse: Bahnhofstraße 1, 74072 Heilbronn).

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, für Informationen können Sie uns gern unter Tel. 0176/84657258 kontaktieren.



Veranstaltungen

Fortbildungen zum staatlich geprüften Techniker

Informationsveranstaltung für Berufstätige in Heilbronn

Am Samstag, **16.3.2024** um 10.00 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum vor Ort über die berufsbegleitenden Fortbildungs-Lehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker in fünf verschiedenen Fachrichtungen in der Wilhelm-Maybach-Schule, Eingang Paulinenstr. 38 (neben dem großen Rad), Aula im Erdgeschoss in Heilbronn.

Facharbeiter, Gesellen und techn. Zeichner der Industrie und des Handwerks aus den Bereichen Elektrotechnik, Datenverarbeitung, Mechatronik, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Bautechnik (Hoch- und Tiefbau), Holztechnik und Heizungs-/ Lüftungs-/Klimatechnik können sich persönlich vor Ort über die Aufstiegsqualifikationen informieren und u. a. spätere Dozenten kennenlernen.

Bei der Veranstaltung wird konkret auf folgende Themen eingegangen

Samstagsunterricht, Studienablauf und Aufwand, aktuelle Studieninhalte, eingesetzte Software, Zulassungsvoraussetzungen, Erwerb der Fachhochschulreife sowie Studienfinanzierung u. a. mit dem neuen „Aufstiegs-BaföG“ und weiteren Förderungsmöglichkeiten. Anwesende können sich auch zu individuellen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit einer beruflichen Fortbildung beraten lassen. Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen DAA-Technikums erhältlich
Telefon 0800/2453864 (gebührenfrei)
oder über das Internet: www.daa-technikum.de

Kinderkleiderbasar

Anmeldung & Verkaufsbedingungen: www.basarino.de/5005

Fleiner Kinderkleider-Basar

Sonntag, 10.03.2024
SANDBERGHALLE FLEIN

Verkaufszeiten:
10:30 – 12:30 Uhr
Einlass für Schwangere ab 10:00 Uhr

Kommissionierter Basar für Baby- und Kinderkleidung, Umstandsmode, Spielzeug, Bücher, Ausstattung

Ab 10:00 Uhr
Weißwurstfrühstück
Kaffee, Kuchen und Getränke vor Ort und zum Mitnehmen*
*Gerne im eigenen Kuchenbehälter

Der Erlös der Veranstaltung kommt den Fleiner KiTas zugute.
Veranstalter ist der Gesamtelternbeirat (elternbeirat.flein@gmail.de)

sint/flut architektur KOPF Götz FRANK

Karlsruher Studierende entwerfen kreative Ansätze für den Stadtkern

Ausstellung zur „Zukunft Innenstadt“

Mit einem frischen, offenen Blick von außen entwickelten Studierende des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) eine Zukunftsvision für die Heilbronner Innenstadt. Jetzt präsentiert eine Auswahl aus elf Studierendengruppen des Fachgebiets Stadtquartiersplanung ihre individuellen Ergebnisse ab **Donnerstag, 7. März** am Kiliansplatz im Erdgeschoss des Gebäudes Fleiner Straße 41. Zur Eröffnung um **17.00 Uhr** spricht Oberbürgermeister Harry Mergel. Die Ausstellung „Zukunft Innenstadt – Visionen und Strategien für Heilbronn“ zeigt anschaulich, wie sich die Bachelor- und Masterstudierenden im Wintersemester 2023/2024 im Rahmen eines Entwurfsprojekts intensiv mit der Geschichte der Stadt Heilbronn sowie ihrer Innenstadt beschäftigt haben. Dafür teilten sich die Karlsruher Studierenden in Expertenteams auf und nahmen umfassende räumlich-strukturelle Bestandsanalysen einzelner Bereiche der Kernstadt vor. Auf einer übergeordneten Ebene entwarfen sie ein Leitbild zur strategischen Entwicklung der Heilbronner Innenstadt, in dem sie sich mit folgenden Fragen auseinandersetzten. Welche Rolle übernimmt die Innenstadt in der Zukunft? Wie kann sich das Gesicht der Heilbronner City von dem anderer Städte unterscheiden und als

Ort des Aufenthalts und der Gemeinschaft reaktiviert werden? Bei der Vernissage am Donnerstag, 7. März, 17.00 Uhr, werden Studierende des KIT Einblicke in ihre Arbeiten geben. Anschließend ist die Ausstellung von Freitag bis Dienstag, 8. bis 12. März von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Am Sonntag, 10. März ist sie geschlossen. Der Eintritt ist kostenlos, der Zugang barrierefrei.

Felix Heidenreich liest im Literaturhaus Unterhaltender und witziger Kant-Roman

Zum aktuellen Kant-Jahr gastiert **am Mittwoch, 20. März um 19.00 Uhr im Literaturhaus** am Trappensee der Stuttgarter Philosoph und Politikwissenschaftler Felix Heidenreich mit seinem neuen Roman „Der Diener des Philosophen“. Heidenreich inszeniert ein gleichermaßen witziges wie geistreiches Herr und Knecht-Verwirrspiel um den Königsberger Philosophen Immanuel Kant und seinen eigenwilligen Diener Martin Lampe. „Der Diener des Philosophen“ ist nicht nur ein äußerst unterhaltsamer Roman über den Philosophen Immanuel Kant, sondern liefert zugleich einen philosophisch informierten Blick in die Abgründe der Aufklärung. Bald nachdem der ehemalige Soldat Martin Lampe in den Dienst des großen Philosophen tritt, werden die beiden zu einem skurrilen, stadtbekanntem Paar. Währenddessen verfolgt Ehregott Wasianski, Kants Sekretär, eigene Pläne, die vor allem darauf zielen, die Gefahr einer Verheiratung Kants abzuwehren – und was hat es mit jenem für Kant unkategorisierbaren Vogel auf sich, der durch Ostpreußen stakst, und an dem sich die philosophischen Probleme der Zeit zu kristallisieren scheinen.

Felix Heidenreich, geboren 1973 in Freiburg, ist Philosoph und Politikwissenschaftler und lehrt an der Universität Stuttgart. Zudem ist er wissenschaftlicher Koordinator am internationalen Zentrum für Kultur- und Technikforschung der Universität Stuttgart. Heidenreich publizierte zur politischen Theorie, zur Kulturtheorie und Kulturpolitik. Tickets für 10 Euro unter www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 Euro. Schüler:innen, Student:innen und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 Euro.

Kostenlose Beratungsoffensive zum Thema „Photovoltaik auf dem Eigenheim“

Im technischen Rathaus (großer Saal) am 12.3.2024 von 17.00 bis 18.30 Uhr

Die Energieagentur Heilbronn zusammen mit der Bürgersolarberatung Heilbronn bieten am Dienstag, 12.3.2024 im technischen Rathaus eine kostenlose und anbieterneutrale Beratungsrunde an. Jedem Teilnehmer steht eine individuelle 30-minütige Beratung von unseren Photovoltaikexperten der Bürgersolarberatung Heilbronn zu. Dienstag, 12. März 2024 von 17.00 bis 18.30 Uhr Großer Saal des technischen Rathauses, Cäcilienstraße 49, 74072 Heilbronn.

Im Rahmen dieser individuellen Beratung erfahren Sie alles über Photovoltaik maßgeschneidert auf Ihre persönliche Situation.

Info

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb bittet die Energieagentur Heilbronn um eine Anmeldung bis zum Montag, 11. März 2024 per E-Mail: kontakt@Energieagentur-Heilbronn.de.

Bei aufkommenden Fragen dürfen Sie uns jederzeit per Mail kontaktieren.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramts.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiter des Bürgeramts Herr Weineck,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Sonstige Bekanntmachungen

Fast jeder Vierte in Heilbronn leidet an Bluthochdruck

Roter Kopf, Schwindel, Kurzatmigkeit, Kopfschmerzen? Diese Beschwerden sind Anzeichen für Bluthochdruck (Hypertonie). Im Landkreis Heilbronn waren deswegen im Jahr 2022 insgesamt 33.032 AOK-versicherte Patienten in Behandlung und im Stadtkreis Heilbronn 13.460. Dies sind 23,92 Prozent der AOK-Versicherten. Betroffen ist insbesondere die Altersgruppe 50Plus, von der mehr als die Hälfte erkrankt ist.

Laut Robert-Koch-Institut hat in Deutschland jeder dritte Erwachsene Bluthochdruck. Mit gravierenden Folgen: Langfristig kommt es zu Schädigungen der arteriellen Blutgefäße, wodurch das Risiko für Herzinfarkt und Schlaganfall deutlich steigt. Diese sind häufig die Ursache für Frühinvalidität, eingeschränkte Lebensqualität und krankheitsbedingte, vorzeitige Todesfälle. Hypertonie zählt aufgrund der Verbreitung und der anfallenden Behandlungskosten zu den volkswirtschaftlich bedeutsamsten Erkrankungen.

Im Stadt- und Landkreis Heilbronn verharren die Zahlen beim Bluthochdruck seit Jahren auf einem sehr hohen Niveau. 2018 wurden hier 46.736 AOK-Versicherte deshalb behandelt, 2020 waren es 46.956 und 2022 46.492.

Die Zahlen der AOK Baden-Württemberg gelten als repräsentativ, denn mit einem Marktanteil von über 46 Prozent ist die AOK die größte Krankenversicherung im Land.

Bei der Betrachtung der Altersverteilung fällt auf, dass die Gefahr zu erkranken mit zunehmendem Alter deutlich steigt: Die Diagnose Bluthochdruck betrifft bei den 20-Jährigen nur etwa 1,3 Prozent. Bei den 55-Jährigen leiden hingegen schon 38 Prozent unter Hypertonie und bei den 70-Jährigen sind es sogar 67 Prozent. Die rapide Zunahme in den Industrieländern beruht wesentlich auf Bewegungsarmut und falscher Ernährung.

Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg: „Oft bestehen über einen längeren Zeitraum keinerlei Beschwerden. Erst bei sehr hohen Blutdruckwerten treten unter anderem Schwindel, Ohrensausen oder auch ein bereits am frühen Morgen bestehender Kopfschmerz auf. Vorbeugend wirkt vor allem eine gesunde Lebensweise.

Also eine ausgewogene, salz- und cholesterinarme Ernährung und regelmäßige Bewegung. Stress, Alkohol und Nikotin sollten vermieden werden.“

Die AOK-Heilbronn-Franken hilft ihren Versicherten, die unter Bluthochdruck leiden mit individueller Ernährungs- und Bewegungsberatung sowie Kursangeboten vor Ort.

Informationen im Internet unter www.aok.de/pk/bw/



Die Folgen von Bluthochdruck werden häufig unterschätzt. Feststellen lässt sich die Erkrankung mit regelmäßigen Messungen. Foto: AOK

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Was **sonst** noch interessiert

Das Spendenportal gemeinsamhelfen.de

Aus dem Verlag

Krokusse

Krokusse sagen dem Winter Adieu, bekennen Farbe gegen Kälte und Schnee, versprechen uns eine neue Zeit. Frühling ist nicht mehr weit.

Brigitte Thiessen

Toffee-Coffee

Filterkaffee aus frisch gemahlene Kaffeebohnen wird mit Karamellaroma veredelt. Geht auch z. B. mit Schokosoße.

Zubereitungszeit: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Kevin Bandel

Zutaten

Für den Kaffee:

- 20 g Karamellsoße
- 30 g Kaffee, gemahlen für Filterkaffee
- Filter-Maschine oder Handfilter
- Filterpapier
- Tasse

Zubereitung

1. Karamellsoße in die Filterkanne geben und mit ganz wenig heißem Wasser auflösen.
2. Maschinenfilter oder Handfilter mit Filterpapier auslegen, Kaffee in die Tüte geben.
3. Mit heißem, aber nicht mehr kochendem Wasser angießen bis das gesamte Kaffeepulver bedeckt ist.
4. Kaffee 30 Sekunden ziehen lassen, sodass das Kaffeemehl aufquellen kann (=blooming).
5. Das restliche Wasser hinzugeben.

Kevin's Tipp: Filterpapier vor dem Befüllen mit heißem Wasser ausspülen. Hierdurch schließen sich die Poren und das Filterpapier saugt sich während des Brühvorgangs nicht mit dem wertvollen Aroma des Kaffees voll. Zudem gibt das Filterpapier keinen unerwünschten Geschmack an den Kaffee.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Anzeige



Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische



Essen auf Rädern
Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
☎ 07131 649390
🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt
Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn
☎ 07131 6493916
🌐 www.paritaet-hn.de

- In guten Händen -